

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	37655
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>44</b> 57
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.11.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	85069,5824
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr naturnah eingewachsenes Gehölz. In den höher gelegenen Randbereichen mit Übergängen zu Eichen-Birken-Wald bzw. Dominanz von Hänge-Birke, die einen Pionierwald bildet. In feuchteren, zentraler gelegenen Teilen auch mit Beständen aus Schwarz-Erlen, die ebenfalls einen naturnahen Eindruck machen, am Boden jedoch nicht von Feuchtearten gekennzeichnet sind, die die Zuordnung zu einem Bruchwald rechtfertigen würden. Der Bestand ist auf rund 15 m Höhe aufgewachsen. Häufig kommen Stammdicken um 30 cm vor. Der Bestand ist relativ licht, am Boden oft gut belichtet. Häufig ist eine recht kräftige Verjüngung, v.a. von neophytischer Später Traubenkirsche vorhanden. Im übrigen ist der Wald durchzogen von grasreichen Fluren mit hohen Anteilen von Landreitgrasfluren und recht auffällig großen Beständen von verschiedenen Farnarten. Direkt östlich im Anschluß an den Teich ist ein feuchter, bruchwaldartiger Randbereich vorhanden, der hier jedoch dem Ufergehölz des Gewässers zugeordnet werden soll. Teile des Waldes sind nicht bis zum Boden durchlichtet. Hier fehlt die Krautschicht fast vollständig und es hat sich ein dichter, strauchiger Bestand aus Später Traubenkirsche entwickelt. Das Gelände ist insgesamt leicht kuppig und weist Niveauunterschiede von rund 2 bis 3 m auf. Um den Teich herum sind teils Aushubwälle aufgeschüttet worden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPZ	Sonstiger Pionierwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Autobahndreieck		
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	568968	<b>Hochwert (Y)</b>	5929318
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (136)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

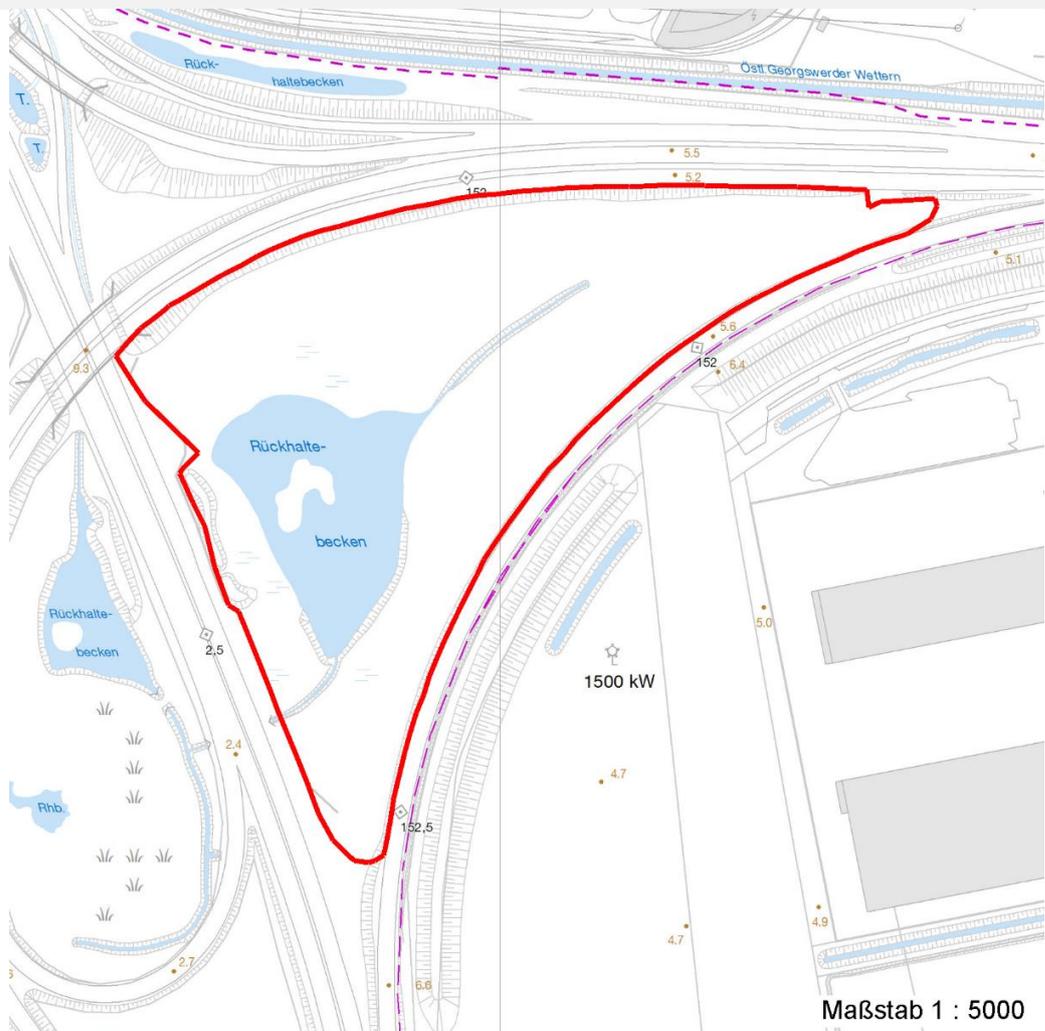
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	37655
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>44</b> 57
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.11.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	85069,5824
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
37655	37654	6828	44	23.08.2002	K	6830	57

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
14757	0	6828_44_171110_1.JPG	
14758	0	6828_44_171110_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	37655
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>44</b> 57
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.11.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	85069,5824
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Das Gehölz liegt sehr isoliert inmitten von Autobahntrassen, ist durch diese recht kräftig verlärmert. Vermutlich finden Schadstoffeinträge statt.
Wertgesichtspunkte	Der Bereich ist teils recht totholzreich, sehr naturnah entwickelt, mit Ausnahme der Verlärmung sehr ungestört und als Brutvogelhabitat günstig, vermutlich auch Überwinterungsplatz für Amphibien.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, Totholz akzeptieren, keine Pflegemaßnahmen durchführen.

## Foto

**Fotodatei**      6828\_44\_171110\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      6828\_44\_171110\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Sonstiger Pionierwald (2000)	<b>Biototyp</b>	WPZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	37655
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>44</b> 57
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				17.11.2010
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				85069,5824
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-												
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-												
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-												
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-												
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-	-												
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-	-												
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-												
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-												

